

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM WISSENSTRANSFER


Cluster Digitalisierung in der Landwirtschaft 2024-2028

Dipl.-Päd. Elisabeth Reith, MBA

10. Juni 2026, Wieselburg



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft


Gemeinsame Agrarpolitik Österreich


Kofinanziert von der
Europäischen Union



ÜBERBLICK PROJEKTINHALT UND ARBEITSPAKETE

Bedarfserhebung, Priorisierung und Strategierstellung



- Systematische Erhebung von KI-Bedarfen und Potenzialen (Marktanalyse, SWOT, Workshops in den LK)
- Erhebung und Priorisierung konkreter KI-Anwendungsfälle
- Ableitung einer abgestimmten KI-Strategie für die LK_n

Organisatorische (rechtliche und ethische) Rahmenbedingungen zur KI-Nutzung



- Analyse rechtlicher, ethischer und organisatorischer Anforderungen für KI-gestützte Bildung und Beratung
- Entwicklung einer praxisnahen Leitlinie zur rechtssicheren KI-Nutzung
- Sicherstellung von Datenschutz, Governance und Akzeptanz in den Organisationen

KI in Informations- und Wissensaufbereitung



- Konzeption, Vergabe und Begleitung der Entwicklung KI-basierter Anwendungen
- Analyse, Aufbereitung und Integration relevanter Daten

KI & Agrardaten



- Identifikation von Anwendungsfeldern mit datenbasierter Entscheidungsunterstützung
- Bewertung der Datenbasis für datenbasierte Entscheidungsunterstützung
- Entwicklung eines Handlungsleitfadens für weiterführende KI-Projekte in den LK_n

ÜBERGEORDNETE ANSÄTZE



Menschzentrierte Unterstützung, Entlastung und Effizienzsteigerung

- Unterstützung bei routinemäßigen Aufgaben und dadurch mehr Zeit für persönliche Beratung und Betreuung

Nachhaltiges und verbessertes Wissensmanagement

- Systematische Erfassung und Strukturierung von Wissen für langfristige Verfügbarkeit und Nutzung

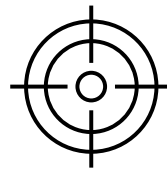
Ethische und rechtliche Verantwortung liegen beim Menschen

- Transparenz, Nachhaltigkeit, rechtliche Grundlagen und ethische Prinzipien – KI unterstützt Mitarbeitende, Verantwortung bleibt beim Menschen

Qualitätssteigerung Wissenstransfer

- Unterstützt Informationsverarbeitung und –generierung und verbessert somit Entscheidungsprozesse in Beratung und Bildung

Mit Hilfe von KI erstellt



KERNBOTSCHAFTEN DER KI-STRATEGIE

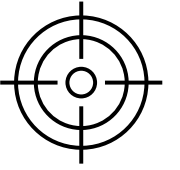
■ Vision

Die Landwirtschaftskammern entwickeln sich mit KI zu einer **modernen, effizienten und wissensbasierten Dienstleistungsorganisation** im ländlichen Raum, ohne die Zentrierung auf den Menschen zu vernachlässigen. Mitarbeitende setzen KI **kompetent als Werkzeug** ein, sichern Wissen nachhaltig und **steigern die Qualität** der Leistungen der Landwirtschaftskammern Land- und Forstwirt:innen und Gesellschaft.

■ Mission

Unsere Mission ist es, durch KI die **Bildung und Beratung** für Mitglieder und Betriebe **laufend zu verbessern**. Wir **entlasten** Mitarbeitende **von Routinetätigkeiten**, sichern **Wissen** nachhaltig und **schaffen Freiraum für wertvolle Aufgaben**.

KERNBOTSCHAFTEN AUS DER KI-STRATEGIE



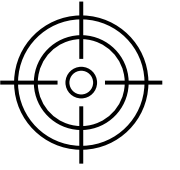
■ Rahmenbedingungen und Leitprinzipien

Die Landwirtschaftskammern setzen bei KI auf **Transparenz, Verantwortung und Menschzentrierung**.

Mitarbeitende werden befähigt, KI sinnvoll einzusetzen, während **klare Regeln, rechtliche Sicherheit und kontinuierliche Qualitätssicherung** den Rahmen bilden.

KI soll **unterstützen, nicht ersetzen**, Vertrauen schaffen und nachhaltig Mehrwert für Mitarbeitende, Land- und Forstwirt:innen und Gesellschaft stiften.

USE CASES UND LEUCHTTURMPROJEKTE DER KI-STRATEGIE



Relativ schnell umsetzbar:

- KI-Zugang zu bestehenden Tools laut Checkliste
-

Kurz- bis mittelfristig mit überschaubarem Aufwand umsetzbar:

- LK- Buddy als KI-gestütztes Assistenzsystem
 - Monitoring von relevanten Sachverhalten,
z. B. Auflagen und Rechtsmaterien
 - Technologiegestützte Wissensweitergabe
-

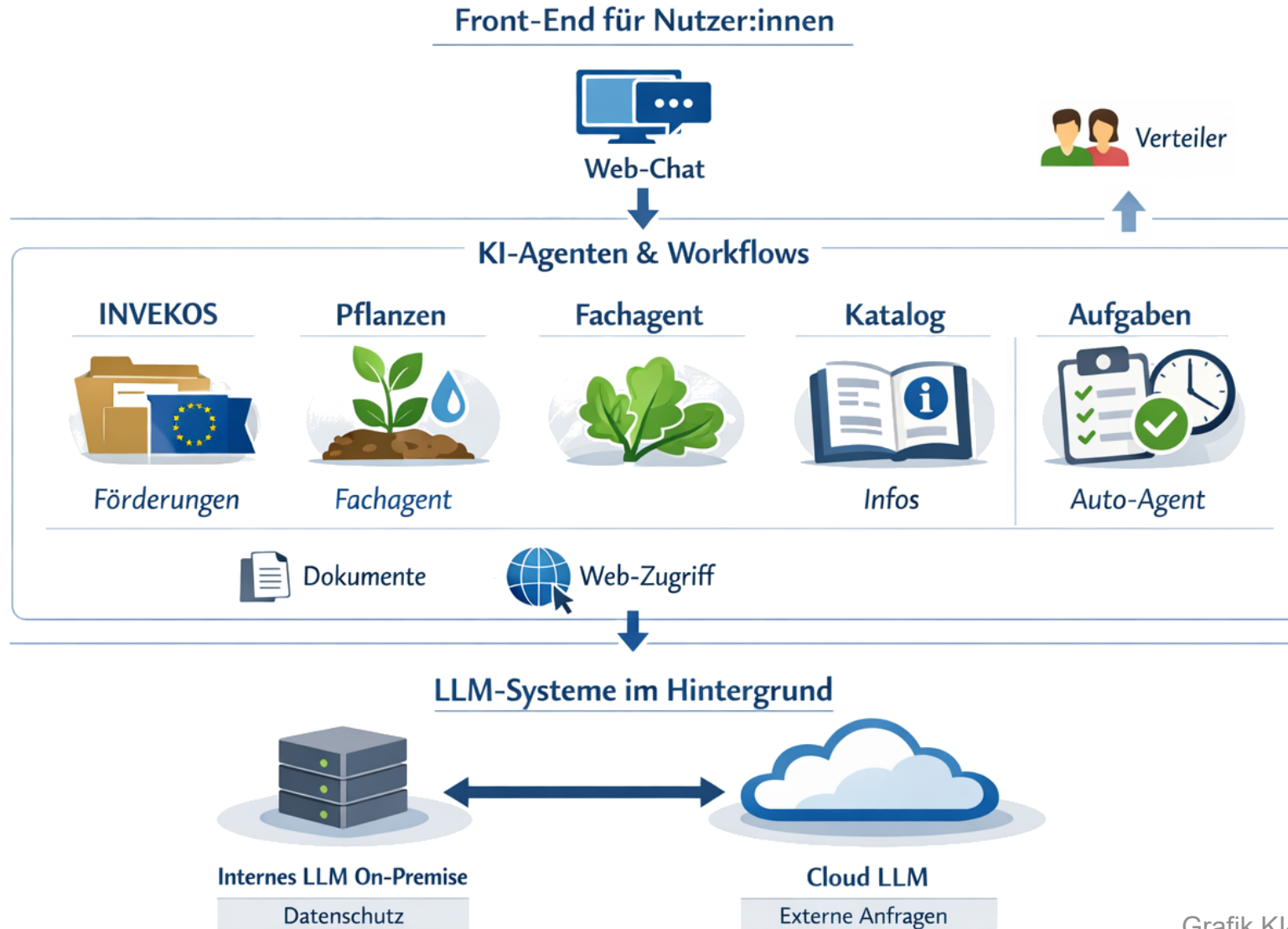
Mittel- bis längerfristige, hoch priorisierte Anwendungsideen:

- KI-gestützte Wissensdatenbank
- KI-gestützter Beratungsassistent



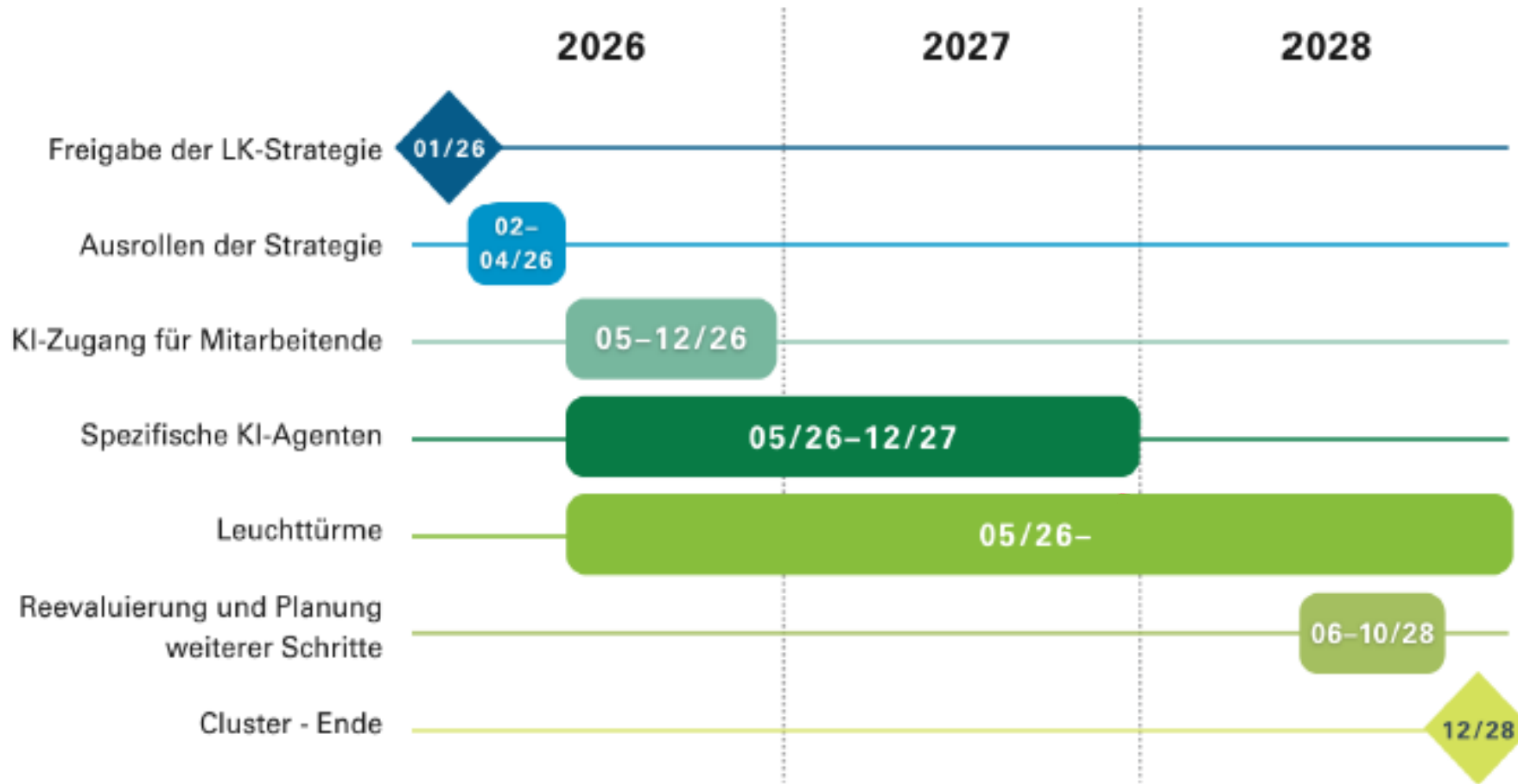
Mit Hilfe von KI erstellt

TECHNISCHE SKIZZE KI-FRAMEWORK



Grafik KI-gestützt erstellt

ROADMAP: DER KI-STRATEGIE UND PROJEKT



INTEGRATION UND KOMMUNIKATION IN DEN LK

- Vorstellung der KI-Strategie auf LK-Ebene

Darüber hinaus Kommunikation in den Dienststellen durch Dienststellenleiter:innen mit zur Verfügung gestellten Unterlagen (Präsentationen, KI-generierter Podcast,...)

- Verpflichtende Schulung hinsichtlich Datenschutz und KI

- Nur freigegebene KI-Tools nutzen

- Etablierung von Austauschformaten

„KI-Stammtisch“ auf Bundeslandebene sowie Bundesländerübergreifend

- Laufende Weiterbildungen, teilweise über HAUP, teilweise durch LK_n organisiert

NÄCHSTE SCHRITTE



Ausrollung und Bekanntmachung der KI-Strategie



Entscheidung über die umzusetzenden KI-Anwendungen und Konkretisierung von Anforderungen – Mai 2026



Erstellung der Ausschreibungsunterlagen und Ausschreibung – bis Anfang Sept. 2026



Ausschreibung und Vergabe des Entwicklungsauftrages



Begleitung der IT-Entwicklung für LK KI-Anwendungen

INNOVATION

lk